

# Gemeindebote

Evangelisches Kirchspiel  
Magdeburg  
Altstadt – Martin

Juni bis August 2024



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.



[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## 500 Jahre evangelisch in Magdeburg

In diesen fröhlichen Tagen nimmt das Magdeburger Reformationsjubiläum so richtig Fahrt auf. Das Programmheft, das extra für dieses große Ereignis gedruckt wurde, verrät, dass insbesondere die Monate Juni und August mehrere exklusive Highlights bereithalten.

Ein wenig erinnert unser diesjähriges lokales Jubiläum an das große deutschlandweite Reformationsgedenken 2017. Damals hatten wir als Höhepunkt auch hier in Magdeburg den Kirchentag auf dem Weg – für einige Tage verwandelte sich die Stadt in eine buntgewirkte pulsierende evangelische Veranstaltungslandschaft: Gottesdienste, Workshops, Konzerte, Vorträge und Diskussionen in Kirchen und unter freiem Himmel, am Elbufer und in den Parks. Diesmal verläuft alles etwas ruhiger, da die Veranstaltungen zeitlich sehr viel weiter auseinandergezogen sind. Aber „Reformation 500“ in Magdeburg ist dennoch auch 2024 nicht minder vielseitig, attraktiv und einladend.

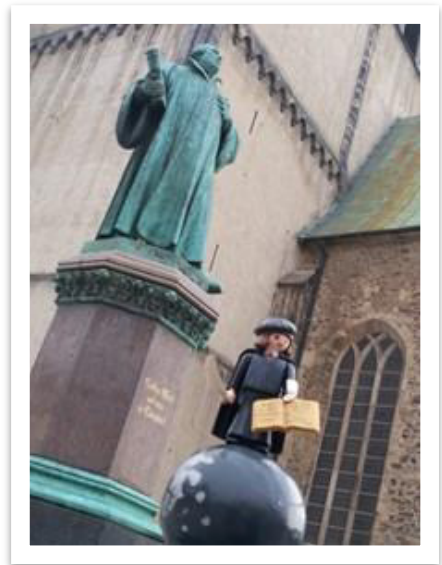
Vor sieben Jahren haben wir an den geistlichen Ursprung der Reformation gedacht, Martin Luthers bahnbrechende und befreiende Erkenntnis von der bedingungslosen Gnade und Liebe Gottes, die uns im Glauben geschenkt wird. Für damalige Verhältnisse haben sich die protestantischen Ideen in Windeseile verbreitet – vor allem Dank des damals noch sehr neuen Mediums des Buchdrucks. Dennoch hat es mehrere Jahre



gedauert, bis die ersten Städte und Regionen tatsächlich komplett zum evangelischen Glauben übertraten. Diese Jahre waren reich gefüllt mit politischen und theologischen Kontroversen, den Ereignissen der Reformationsgeschichte, die alle der Reihe nach in den letzten Jahren auch jeweils ihr 500-jähriges Jubiläum hatten, oft eher unbenutzt von der Öffentlichkeit. Genannt seien hier nur Luthers große reformatorische Hauptschriften von 1520, der Wormser Reichstag von 1521, Luthers Übersetzung des Neuen Testaments auf der Wartburg (erschienen 1522) und verschiedene Schriften Luthers zur gottesdienstlichen und sozialen Neuordnung (ab 1522). Von Wittenberg ausgehend kam es dann in den folgenden Jahren zum territorialen Ausbau der Reformation, getragen durch fürstliche Bündnisse. Luther selbst hat die Ausbreitung der Reformation aktiv mit vorangetrieben, auch durch eine rege Reise- und Predigtstätigkeit. So kam er auch im Sommer 1524 nach Magdeburg, nachdem die Verhaftung eines Händlers, der

Drucke lutherischer Lieder verkauft hatte, Ausschreitungen ausgelöst hatte. Die reformatorischen Ideen waren hier schon längst bei einem Teil der Bürgerschaft auf fruchtbaren Boden gefallen. Luthers Predigt vom 26. Juni 1524 in der Johanniskirche hinterließ nachhaltigen Eindruck, ebnete mitentscheidend den Weg dafür, dass sich der Rat der Stadt gegenüber der neuen Lehre öffnete. Mit dessen Genehmigung konnte Luthers Vertrauter Nikolaus von Amsdorf dann eine neue Gottesdienstordnung einführen und das Schul- und Armenwesen nach Wittenberger Vorbild organisieren. Damit hatte die Reformation in unserer Stadt endgültig Fuß gefasst.

Heute, 500 Jahre später, fragen wir als evangelische Christen und Christinnen, wie wir das reformatorische Erbe angemessen würdigen, feiern und auch in unserem Alltag praktisch leben können. Im Vorwort des Programmheftes zum 500-jährigen Jubiläum schreibt unser Superintendent dazu: *„Drei Schwerpunkte sehe ich: Nachdenken (auch kritisches) über die eigene Geschichte, Feiern der Gemeinschaft und dass wir als Christinnen und Christen nicht bei uns selbst bleiben, sondern ‚raus auf die Elbbrücken‘ (Luther) gehen.“* In diesem Sinne möchte ich Sie ganz herzlich einladen, sich zu den zahlreichen Veranstaltungen des Jubiläumsjahres auf den Weg in die Stadt zu machen, insbesondere zu den drei eingangs erwähnten besonderen Highlights des Sommers: zur Uraufführung des Reformationsoratoriums „Die



Himmelsleiter“ am 15. Juni in der Pauluskirche (siehe Seite 16), zum Reformationsgedenken am 26. Juni in die Johanniskirche (siehe Seite 18), und zum kirchenkreisweiten Open-Air-Gottesdienst am 25. August in die Festung Mark (siehe Seite 18).

Einen erholsamen und vor allem auch kreativen und inspirierenden Reformationsommer 2024 in Magdeburg wünscht Ihnen

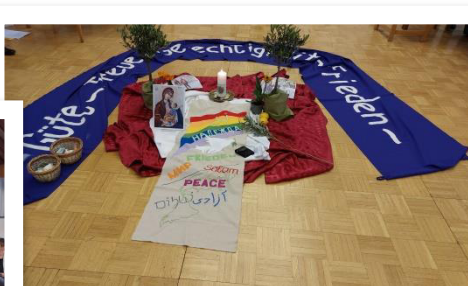
Pfarrer Christian Peisker.

## Weltgebetstag am 1. März 2024

Der diesjährige Weltgebetstag wurde von einem Frauenteam gemeinsam vorbereitet und ausgestaltet. Dabei stand die Friedenssehnsucht im Zentrum des Gottesdienstes. Der Olivenbaum als ein uraltes biblisches Friedenssymbol spielte im Gottesdienst eine zentrale Rolle. Nach dem Got-

tesdienst lud ein reichgedecktes Buffet mit orientalischen Speisen zum gemeinsamen Essen ein. Auch hier durften die Oliven natürlich nicht fehlen.

Monika Peisker



## Via Crucis am 24. März 2024





## Mahl ganz anders am Gründonnerstag, 28. März 2024



ges hingewiesen werden. Die Spielschar war dabei bunt gemischt und setzte sich aus auswärtigen, extra angereisten Mitspielern und Magdeburgern zusammen. Die Altstadtgemeinde war durch mehrere Mitwirkende aktiv vertreten. Zum Abschluss kamen die Akteure nach Altstadt und feierten dort mit unserer Gemeinde gemeinsam das Abendmahl. Auch bei uns wurde die Spielszene noch einmal aufgeführt. Es war somit ein besonders eindrücklicher Gründonnerstag in Altstadt zu erleben.

Am Gründonnerstag wurde an zentralen Plätzen Magdeburgs in einem Straßentheater der besonderen Art das berühmte Abendmahlbild von Leonardo da Vinci nachgestellt. Mit dieser Inszenierung sollten die Magdeburger auf die Bedeutung des christlichen Feiertags

Monika Peisker



## Einführung von Superintendent Hoenen in die 2. Amtszeit am 1. April 2024

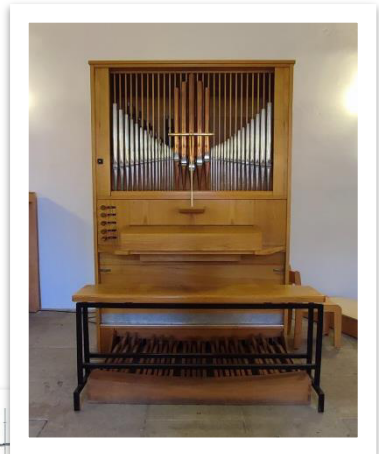


## Christi Himmelfahrt am 9. Mai 2024

Tiefblauer Himmel und schattige Plätzchen unter Zelt und neuen Schirmen an Christi Himmelfahrt. Zum Gottesdienst im Freien waren Gäste aus dem Kirchspiel Nord und dem Cafe Krähe zu Gast. In den Fürbitten in verschiedenen Sprachen wurde auch an den 30. Jahrestag der Himmelfahrtskrawalle von 1994 erinnert.



## Orgelumsetzung vom Martinsgemeindehaus in die Kapelle vom 13. bis 15. Mai 2024



### Informationen aus dem Gemeindegemeinderat

Seit dem Erscheinen des letzten Gemeindeboten ist der Gemeindegemeinderat (GKR) des Kirchspiels Altstadt-Martin dreimal (6.3.24, 10.4.24 und 15.5.24) zu seinen Sitzungen zusammengekommen.

Nach wie vor stehen verschiedene Baumaßnahmen an. Oberste Priorität hat derzeit der Anschluss des Gemeindezentrums Neustädter Straße an das SWM-Fernwärmenetz mit der Sanierung der Heizungsanlage sowie die Sanierung der Wasserversorgung.

Der GKR ist in Kontakt mit zwei Installateur-Firmen. Die Städtischen Werke arbeiten daran, die schriftlichen Zugangsberechtigungen für die angrenzenden Grundstücke (Genossenschaften und Katholische Gemeinde) zu erhalten

Ab Juni beginnt die Sanierung der Außenhaut der Wallonerkirche. Während der Sanierung ist der Parkplatz vor der Kirche gesperrt. Am 4. März 2024 gab es einen Pressetermin mit der Übergabe von Mitteln der ostdeutschen Sparkassenstiftung.

Von der Stadt Magdeburg gibt es eine weitere Fördermittelzusage für die Wallonerkirche, voraussichtlich wird unser Kirchsaal ab 2025 saniert.

Architektin Sina Stiebler hat den Bestand des Martinsgemeindehauses aufgenommen. Für die künftig einziehende Hundertwasser-Kita findet im Juni ein erster Termin über die Ausgestaltung der Räume statt.

Auch für die Sanierung des Mitarbeitergebäudes auf dem Neustädter Friedhof wurde

Architektin Sina Stiebler mit den Arbeiten beauftragt.

Der GKR hatte beschlossen, das Böhm-Positiv aus dem Martinsgemeindehaus in die Kapelle der Wallonerkirche umzusetzen, da der Gemeindesaal durch die Nutzung als Kindergarten bis auf weiteres nicht von der Gemeinde genutzt werden kann. Organistin Cora Hornung-Schaumberger hat mit der Orgelbaufirma Schuke alles in die Wege geleitet. Umsetzung und Neuintonation wurden vom 13. bis 15. Mai vorgenommen (Bilder siehe Seite 7)

Das in der Kapelle vorhandene Sauer-Organpositiv wurde gegen eine Spende abgegeben und klingt künftig in Schweskau im Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg.

Die Evangelisch-Reformierte Gemeinde hatte zwischenzeitlich mit Pfarrerin Elfi Runkel eine Kandidatin für die Pfarrstelle gewinnen können und ist daher aus dem gemeinsamen Ausschreibungsverfahren ausgestiegen. Dem GKR lag ein Vorschlag aus dem Kreiskirchenrat vor, auf die Ausschreibung der Pfarrstelle zu verzichten, die Pfarrstelle auf Pfarrehepaar Peisker zu übertragen und damit die bisherige Beauftragung in eine unbefristete Stelle zu überführen.

Der GKR wünscht sich eine Fortsetzung der Arbeit von Peiskers und stimmt dem Vorschlag mit breiter Mehrheit zu. Pfarrerin Peisker bedankt sich für die wohlthuenden Worte des Gremiums und dankt für das Vertrauen. Zurzeit liegt der Vorgang noch



beim Landeskirchenamt in Erfurt und wartet auf endgültige Bestätigung.

Die frei gewordene Stelle für eine Gemeindepädagogin als Nachfolgerin für Gabriele Humbert konnte neu besetzt werden. Ab

1.8.2024 ist Karoline Fitz für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Domgemeinde und im Kirchspiel Altstadt-Martin zuständig (red).

### +++ Sommerfest im Innenhof +++

Kirchspiel und Evangelisch-Reformierte Gemeinde laden ein zum Sommerfest am Sonntag, dem 11. August. Beginn ist um 15:00 Uhr mit einem Gottesdienst. Im Anschluss wird eingeladen zum Kaffeetrinken, Grillen und gemeinsamen Beisammensein. Zum Abschluss gibt der Chor „Go(o) Voices“ unter der Leitung von Jihoon Song um 18 Uhr ein Gospelkonzert. Herzliche Einladung.

## 500 Jahre Reformation – 500 Stunden Gebet in Magdeburg

Vom 1. Juni bis zum 22. Juni wollen Christen der Evangelischen Allianz Magdeburg unsere Stadt mit einer fortlaufenden Gebetskette durchziehen. Das bedeutet, dass 21 Tage lang ununterbrochen „durchgebetet“

werden soll. Um dieses Vorhaben umzusetzen, braucht es natürlich Menschen, die mitbeten. Es gibt einen Kalender, in den sich Gruppen oder Einzelpersonen, die eine Stunde Gebetszeit übernehmen möchten, eintragen können. Der Gebetsraum befindet sich in der Connect-Kirche am Hasselbachplatz. Es ist aber auch möglich in einer ande-



ren Kirche oder in der eigenen Wohnung zu beten. Das wird dann als *Ferngebet* in den Kalender eingetragen, reiht sich aber genauso in die Gebetskette für unsere Stadt ein.

Die Auftaktveranstaltung für die Gebetskette ist am 1. Juni um 19:00 Uhr im Schiff der Wallonerkirche. Der Abschlussgottesdienst wird gefeiert am 22.6. um 19 Uhr im Hohen Chor der Wallonerkirche.

Wenn Sie Interesse haben, Teil der Gebetsgemeinschaft zu werden, sprechen Sie mich gern an oder melden sich im Gemeindebüro.

Monika Peisker



**Wir gratulieren allen Geburtstagskindern, die in der Zeit von Juni bis August Geburtstags feiern.**

### **Regelmäßige Termine**

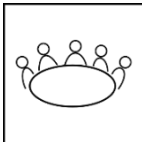


#### **Seniorenkreis mit Pfarrerin oder Pfarrer Peisker**

jeweils an einem Donnerstag um 14.30 Uhr im Augustinerstübchen oder im großen Saal

27.06.

22.08.



#### **Gesprächskreis**

Den Termin für den nächsten Gesprächskreis entnehmen Sie bitte den Aushängen und Abkündigungen im Gottesdienst oder Sie erfragen diesen telefonisch im Gemeindebüro.



#### **Nagelkreuzgebet**

Versöhnungsgebet jeden Freitag um 12 Uhr am Nagelkreuz in der Wallonerkirche

#### **Gottesdienste in Pflegeheimen**

Vitanas (Neustädter Str. 1) **freitags um 10:30 Uhr**

21.06.

16.08.

Haus am Krökentor **donnerstags um 10 Uhr**

20.06.

08.08.

## Magdeburger Motette



Die Monate von März bis Mai 2024 sind kirchenmusikalisch geprägt von den Barockaufzügen, Schinkels Geburtstag, von Telemanns Johannespassion, Passionskonzerten auf der Orgel und natürlich von viel österlicher Musik.

Mitte April startete dann die „Magdeburger Motette“. Diese Reihe wurde zum Reformationsjubiläum 2017 ins Leben gerufen, eine musikalische Andacht im Zusammenspiel zwischen Wort und Ton. Von April bis November wird einmal im Monat, immer Samstag, 16 Uhr, in den Hohen Chor der Wallonerkirche eingeladen. Es ist bewegend, wie hier geistliche Inhalte durch Chorgesang transportiert werden und dabei auch noch das reiche Magdeburger Chorleben erlebbar gemacht wird. Eine Besonderheit ist, dass wiederentdeckte kirchenmusikalische Schät-

ze aus der Stadt erstmalig wieder zu hören sind.

Im Rahmen des diesjährigen Mottos „500 Jahre evangelisch in Magdeburg“ erklangen zur Eröffnung mit der Biederitzer Kantorei am 13. April Werke aus der Reformationszeit der Magdeburger Renaissancekomponisten Martin Agricola, Gallus Dressler u. a. m. Kontrastreich wurden diese Klänge aus den Anfängen des Magdeburger Protestantismus verknüpft mit moderner Musik. So sprühten hier ganz im Sinne des Lutherausspruchs „Lasst die Geister aufeinanderplatzen“ geistliche Funken.

Eine weitere Besonderheit der diesjährigen Motetten-Reihe ist, dass der Domchor mit seinem neuen Chorleiter erstmalig hier zu erleben ist.

Das Programm und die Termine in diesem Jubiläumsjahr:

- 01.06. Neuer Magdeburger Kammerchor
- 25.08. Domchor Magdeburg
- 21.09. Singkreis Magdeburg
- 19.10. Telemannchor
- 09.11. noch offen

## Mitgliederversammlung Förderverein Neue Synagoge

Eine der wichtigsten Entscheidungen der turnusmäßigen Mitgliederversammlung am 11. April:

Der Förderverein Neue Synagoge e.V., in dem auch das Kirchspiel Altstadt-Martin Mitglied ist, bleibt auch künftig bestehen, obwohl das wichtigste Vereinsziel mit der Errichtung und Übergabe eines neuen Gotteshauses an die Synagogengemeinde Magdeburg erreicht wurde.

Bei den Wahlen zum Vorstand haben die langjährige Vorstandsvorsitzende Waltraud Zachhuber und ihr Stellvertreter Dieter Steinecke nicht mehr für den Vorstand kandidiert. Unter der Leitung des Teams Zachhuber/Steinecke und dank des Engagements der Mitglieder hat der Verein fast eine halbe Million Euro für den Neubau der Synagoge einwerben können. Beide wurden mit Dank

und Standing Ovations der Mitglieder verabschiedet.

Der neue Vorstand setzt sich künftig wie folgt zusammen:

**Vorsitzender:**

Gerhard Miesterfeldt

**Stellvertretender Vorsitzender:**

Georg Banderau

**Schatzmeisterin:**

Regina Frömert

**Schriftführer:**

Ronny Hillebrand

**Beisitzer:**

Tobias Krull, Helmut Seibert und Peter Wetzl.

Thorsten Keßler



(von links nach rechts): Peter Wetzl, Waltraud Zachhuber, Ronny Hillebrand, Helmut Seibert, Gerhard Miesterfeldt, Tobias Krull, Regina Frömert, Dieter Steinecke, Georg Banderau



## Herz statt Hetze

Wir schließen uns als Kreissynode dem Motto der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland zum Wahljahr 2024 an: „Herz statt Hetze“

WAHLAUFRUF der Kreissynode des Evangelischen Kirchenkreises Magdeburg:

Im Juni 2024 sind Stadtrats- und Europawahlen hier in Magdeburg.

Wir bitten alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Im Jahr 2024 erinnern wir uns daran, dass vor 35 Jahren die friedliche Revolution in der damaligen DDR uns auch hier in Magdeburg die Demokratie brachte.

Freie Wahlen und Demokratie haben wir seither als hohes Gut erfahren, ebenso die Grund- und Menschenrechte.

**Demokratie braucht den Schutz durch alle Bürgerinnen und Bürger insbesondere vor Rechtsextremismus, Populismus, Demokratieverachtung und Menschenfeindlichkeit.**

Parteien, die völkischen Nationalismus propagieren, gefährden unsere Demokratie und stehen im Widerspruch zum christlichen Gottes- und Menschenbild.

Gestalten wir durch unsere Wahl gemeinsam eine gute Zukunft für unsere Stadt und für Europa! Gegenseitige Achtung und Toleranz, die Menschenwürde aller und Solidarität, aber auch gesellschaftliche und persönliche Freiheit in Sicherheit sollen von jedem Menschen gelebt werden können.

Magdeburg im März 2024



## Gottesdienste im Kirchspiel Altstadt-Martin von Juni 2024 bis August 2024

	Datum	Sonntag	Reformierte Gemeinde Langhaus Wallonerkirche, 10:00 Uhr	Kirchspiel Altstadt-Martin Hoher Chor oder Gemeindesaal/Kapelle, 10:00 Uhr
<b>Juni</b>	01.06.2024	<b>Samstag</b>	19:00 Gottesdienst zum Auftakt der Gebetskette mit einem ökumenischen Team	
	02.06.2024	1. Sonntag n. Trinitatis		Pfarrer i.R. Giselherr Quast
	09.06.2024	2. Sonntag n. Trinitatis	Lektorengottesdienst N.N	
	16.06.2024	3. Sonntag n. Trinitatis	<b>10:00</b> Einladung in den <b>Magdeburger Dom</b> Gottesdienst anlässlich der Verabschiedung von Gemeindepädagogin Gabriele Humbert	
	18.06.2024	<b>Dienstag</b>	<b>19:15</b> Akademischer Gottesdienst Predigt Prof. Dr. Claudia Nothelle	
	22.06.2024	<b>Samstag</b>	<b>19:00</b> Gottesdienst zum Abschluss der Gebetskette mit einem ökumenischen Team	
	23.06.2024	4. Sonntag n. Trinitatis	Lektorengottesdienst N.N	
	30.06.2024	5. Sonntag n. Trinitatis		Pfarrer Christian Peisker <b>mit Abendmahl</b>
<b>Juli</b>	07.07.2024	6. Sonntag n. Trinitatis	<b>15:00 Uhr</b> Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Elfi Runkel	
	07.07.2024	6. Sonntag n. Trinitatis	<b>18:00</b> ESG-Semesterabschlussgottesdienst	
	14.07.2024	7. Sonntag n. Trinitatis		Pfarrerin Monika Peisker
	21.07.2024	8. Sonntag n. Trinitatis		Superintendent Stephan Hoenen
	28.07.2024	9. Sonntag n. Trinitatis	Pfarrerin Elfi Runkel	
<b>August</b>	04.08.2024	10. Sonntag n. Trinitatis	Lektorengottesdienst N.N	
	11.08.2024	11. Sonntag n. Trinitatis	<b>15:00</b> Gottesdienst zum Sommerfest Pfarrerin Elfi Runkel und Pfarrerin Monika Peisker	
	18.08.2024	12. Sonntag n. Trinitatis		Superintendent Stephan Hoenen (Hoher Chor)
	25.08.2024	13. Sonntag n. Trinitatis	<b>11:00</b> in der <b>Festung Mark</b> Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst	

## Magdeburger Kantatenchor: Uraufführung

### *Die Himmelsleiter*

von Barry Jordan – ein Reformationsoratorium im Jubiläumsjahr „500 Jahre evangelisch in Magdeburg“



Am Samstag, 15. Juni 2024, lädt der Magdeburger Kantatenchor zu einem sehr außergewöhnlichen Konzert ein. Um 17:00 Uhr beginnt in der Pauluskirche die Uraufführung des Oratoriums *Die Himmelsleiter* von Barry Jordan, dem ehemaligen Domkantor. In vier Teilen beschäftigt sich das Werk (Libretto von Domprediger i.R. Gisela Quast) mit Luthers Wirken 1524, also vor 500 Jahren in Magdeburg, erzählt von der Auseinandersetzung um die neue Lehre, vergegenwärtigt die schreckliche Zerstörung Magdeburgs als ‚Unser Herrgotts Kanzlei‘ durch die katholische Liga im Dreißigjährigen Krieg und fragt schließlich nach der Zukunft der Kirche in der

Gegenwart. Barry Jordan schreibt eine klangschöne, wunderbare Musik, durch die immer wieder anglikanische Musiktradition durchschimmert. Sehr differenziert verarbeitet er alte Choräle aus den ersten, vor 500 Jahren gedruckten Gesangbüchern. Höchst eindrucksvoll gelingt ihm so die Vertonung der teilweise sehr bekannten Texte.

Für die Solisten (Martina Müller, Anna-Marie Tietze, André Khamasmie sowie Dirk Schmidt) und den Chor entstehen so reizvolle, aber auch sehr anspruchsvolle Aufgaben. Begleitet wird der Chor von der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck. Das Konzert wird großzügig unterstützt durch LOTTO Sachsen-Anhalt. Karten gibt es im Vorverkauf ab 6. Mai online über eventfrog und in der Buchhandlung Fabularium im Hundertwasserhaus.

Lassen Sie sich ganz herzlich zu diesem großen Ereignis und wichtigstem musikalischen Beitrag zum Magde-

burger Reformationsjubiläum einladen - seien Sie dabei, wenn die großartige Auftragskomposition erstmals zu hören ist!

Landeskantor KMD Tobias Börngen

**weitere Informationen und Tickets unter:**

<https://eventfrog.de/de/p/konzert/kirchenmusik/barry-jordan-die-himmelsleiter-ein-reformationsoratorium-7184135151319735865.html>

**Barry Jordan**

**Uraufführung *Die Himmelsleiter***

Ein Reformationsoratorium

**Text: Giselher Quast**

Sopran – Martina Müller

Alt – Anna-Marie Tietze

Tenor – André Khamasmie

Bass – Dirk Schmidt

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie

Schönebeck

Leitung – Tobias Börngen

Magdeburger Kantatenchor

<https://eventfrog.de/Himmelsleiter>



66  
**WIR SUCHEN  
DICH FÜR  
UNSER TEAM**

TelefonSeelsorge®

Interesse? Schick eine Mail an:  
[oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de)

Über 7.500 ehrenamtliche Kolleg\*innen warten auf Dich.



## „Magdeburg und die Reformation“

Mittwoch, 26.Juni, Johanniskirche

Traditionell lädt der Evangelische Kirchenkreis zum Gedenken an die Einführung der Reformation jeweils am 26.Juni eines jeden Jahres in die Johanniskirche ein. Das diesjährige Gedenken ist eingebettet in das Jubiläumsjahr „500 Jahre evangelisch in Magdeburg“ und eröffnet die Tagung „Reformation und Großstadt“.

Am Abend des 26.Juni 2024 wird der renommierte Kirchenhistoriker **Prof. Thomas Kaufmann aus Göttingen mit einem öffentlichen Festvortrag über die Reformation in Magdeburg** Gast in der Johanniskirche sein. **Der Beginn ist um 18.30 Uhr und der Eintritt ist frei.** Zu Beginn wird es



Grußworte vom Regionalbischof und der Oberbürgermeisterin geben und im Anschluss sind alle Besucherinnen und Besucher zu einem kleinen Empfang des Kirchenkreises eingeladen. Dieser Abend ist einer der Höhepunkte des 500jährigen Reformationsjubiläums. Seien Sie herzlich willkommen!

## Sommer-Open-Air

*Ökumenischen Freiluft-Gottesdienst am 25.August*

Der 25. August hält einen Höhepunkt im 500er-Jubiläumsjahr bereit. Unter dem Motto: „re:FORMATION – Gemeinsam Christus ein Gesicht geben“ laden alle evangelischen Gemeinden zusammen mit katholischen Christinnen und Christen und der evangeli-



schen Allianz zu einem Ökumenischen Open-Air-Gottesdienst ein.

**Sonntag, 25.08.2024 um 11 Uhr, Festung Mark (Hohepfortewall 1)**

Es soll ein bunter Gottesdienst werden, mit all der Vielfalt von Christinnen und Christen in unserer Stadt: Gospel- und Posaunen- und Kinderchor, ein Theaterstück von und mit Jugendlichen, alte und ganz neue

Lieder, Singen und Hören, Farben und Bilder.

Und nach dem Gottesdienst ist noch nicht Schluss, denn wir wollen noch gemeinsam picknicken. Bringen Sie doch bitte eine Decke und etwas für das Picknick mit. Danke!

*Im Namen der Vorbereitungsgruppe,  
Pfarrerin Roswitha Meißner*

**Prominenter Besuch in den Pfeifferschen Stiftungen**

*Reiner Haseloff und Florian Silbereisen im Kinderhospiz*

„Wir werden in diesem Raum eine kleine Schlagerparty nur für die Kinder stattfinden lassen“, versprach Showmaster Florian Silbereisen bei der offiziellen Einweihung des nach ihm benannten Musik- und Sinnenraums im Kinderhospiz der Pfeifferschen Stiftungen in Magdeburg. Als Dank für Silbereisens langjähriges und großzügiges Engagement für die Arbeit des Kinderhospizes hatten die Pfeifferschen Stiftungen den Therapieraum nach Silbereisen benannt und dies am 16. März 2024 in der ARD-Gala »Die Große Schlagerüberraschung für Florian



Silbereisen« zusammen mit Ministerpräsident Reiner Haseloff bekannt gegeben. Auch Haseloff ist Schirmherr des Kinderhospizes und langjähriger Unterstützer seit der ersten Stunde. Haseloff unterstrich, wie bedeutend Paten und Partner aus Musik und Entertainment seien,

"damit immer wieder auch eine gesellschaftliche Identifikation gegeben ist."

Florian Silbereisen sagte bei der Einweihung des Raumes am Abend vor seinem Auftritt in Magdeburg am 5. April, als der Ministerpräsident und die Verantwortlichen des Kinderhospizes der Pfeifferschen Stiftungen ihn bei seiner Jubiläumsshow überrascht hätten, habe er die Tränen nicht zurückhalten können. "Das war für mich der emotionalste Moment des Abends und wahrscheinlich der emotionalste Moment, den ich jemals in einer Show hatte."

Kinderhospiz-Leiterin Franzika Höppner betonte, wie wichtig die persönliche Unterstützung aus Politik und



Unterhaltung für die Einrichtung sei. "Bei der Gründung vor über zehn Jahren war das Konzept Kinderhospiz in Sachsen-Anhalt noch nicht bekannt. Alle Angebote, auch der Ausbau des Dachgeschosses, sind mit finanzieller und ideeller Unterstützung erst entstanden."

Thorsten Keßler

### Lektoren gesucht!

Liebe Leserinnen und Leser,

das Kirchspiel Altstadt-Martin freut sich nach wie vor über neue Lektorinnen und Lektoren, die Pfarrerinnen und Pfarrer bei den Gottesdiensten unterstützen. Zu den Aufgaben von Lektorin oder Lektor gehören die Begrüßung der Gemeinde zum Gottesdienst, die biblischen Lesungen und die Abkündigungen sowie in der Nachbereitung das Zählen der Kollekte und das Eintragen in das Sakristeibuch. Besondere Vorkenntnisse oder Erfahrungen sind nicht notwendig.

Wenn Sie Lust haben, sich ehrenamtlich im Kirchspiel zu engagieren, freuen wir uns über Ihre E-Mail oder Ihren Anruf im Kirchspielbüro. (Kontakt siehe Rückseite). Gerne beantworten wir auch weitere Fragen.

## Gedenken am Apfelbaum zwischen Gleis 5 und Gleis 6

Auf der freien Grünfläche zwischen den Gleisen 5 und 6 auf dem Magdeburger Hauptbahnhof steht neuerdings ein Apfelbaum. Eine Idee der Bahnhofsmision mit Unterstützung von „Otto pflanz.“ Der Baum ist ein Gedenkort für verstorbene Gäste der Bahnhofsmision, sagt Leiter Florian Sosnowski: „Menschen, die auf der Straße leben oder die nicht viel sozialen Kontakt haben, werden schon im Leben relativ selten mit Nähe bedacht und im Tod erst recht nicht. Der Baum soll an diese Menschen erinnern.“

Künftig werden kleine Schildchen mit dem Namen, Vornamen und mit dem Sterbedatum befestigt. Wer ohne Angehörige und noch dazu arm ist, wird meist anonym bestattet. Auch Sosnowski



erfährt nicht immer von den einzelnen Schicksalen: „Meist ist das Mund-zu-Mund-Propaganda. Manchmal fragen wir nach, wenn wir von Leuten lange nichts mehr gehört haben oder wissen, dass jemand im Krankenhaus war.“

Noch steht der Apfelbaum unauffällig zwischen Gleis 5 und 6. Als öffentlicher Gedenkort und nachhaltig noch dazu, findet Florian Sosnowski, denn „der Apfelbaum wächst und wird hoffentlich Früchte tragen. Und die Früchte verarbeiten wir entweder zu Marmelade oder wir essen sie.“

Thorsten Keßler



Termine der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG)

Juni		
02.06.2024 11 Uhr	Hochschule vor dem Café FRÖSI	<b>Interreligiöse Andacht zum Auftakt der Woche der widerständigen Demokratie (2. Bis 8. Juni)</b> mit Beteiligung von Buddhisten, Hindus, Juden, Bahai sowie dem Klezmer-Duo Harrys Freilach (Berlin). Mit der interreligiösen Andacht, zur der der Evangelische Hochschulbeirat und Hochschul-Rektorin Manuela Schwartz einladen, soll ein Zeichen für ein friedliches Zusammenleben von Menschen aus verschiedenen Kulturen gesetzt werden. Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen!
05.06.2024 19:15 Uhr	Gemeindesaal	<b>Akademischer Abend: Magdeburg auf dem 2. Blick</b> Impulse u.a. von Krzysztof Blau, Geschäftsführer der Auslandsgesellschaft in Sachsen-Anhalt, Domprediger Jörg Uhle-Wettler, Annette Berger (Evangelische Erwachsenenbildung), Leonhard Lauschner (Vitopia)
18.06.2024 19:15 Uhr	Wallonerkirche	<b>Akademischer Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein</b> Predigerin: Prof Dr. Claudia Nothelle, katholische Theologin und Professorin für Fernsehjournalismus an der Hochschule Magdeburg Stendal. Musikalische Leitung: Sandra Schilling, Liturgie: ESG und Pfarrerin Angela Kunze-Beiküfner
21.06.2024 ab 19 Uhr	Innenhof Gemeindezentrum	<b>Fete de la Musique</b> Zwei studentische BigBands mit insgesamt 24 Musiker:innen aus Heidelberg und Mainz musizieren im Innenhof und bringen alle in Schwung.
22.06.2024 17 Uhr	Evangelisches Jugendzentrum St. Johannis Lüttgen Ottersleben 42	<b>Johannisfest</b> Mit den beiden Big-Bands aus Heidelberg und Mainz

Kontakt ESG Magdeburg

Dr. Angela Kunze-Beiküfner

Evangelische Hochschul- und Studierendenpfarrerin

0391-5432009 – pfarrerin@esg-magdeburg.de

<https://esgm.ekmd-online.de/> (**dort finden Sie weitere Termine.**)

**KOLLEKTENPLAN**

<b>Juni</b>		
02.06.2024	1. So. n. Trinitatis	Kirchengemeinde
09.06.2024	2. So. n. Trinitatis	Hoffnung für Osteuropa
16.06.2024	3. So. n. Trinitatis	Gemeindedienste der EKM
23.06.2024	4. So. n. Trinitatis	Kirchengemeinde
24.06.2024	Johannistag	Deutscher Ev. Kirchentag
30.06.2024	5. So. n. Trinitatis	Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.
<b>Juli</b>		
07.07.2024	6. So. n. Trinitatis	Kirchenkreis – Cafè Krähe
14.07.2024	7. So. n. Trinitatis	CVJM Sachsen-Anhalt e.V. und Thüringen e.V.
21.07.2024	8. So. n. Trinitatis	Bund Ev. Jugend in Mitteldeutschland
28.07.2024	9. So. n. Trinitatis	Kirchengemeinde
<b>August</b>		
04.08.2024	10. So. n. Trinitatis	Christl.-jüd. Dialog/Friedensarbeit in der EKM
11.08.2024	11. So. n. Trinitatis	BibelMobil e.V.
18.08.2024	12. So. n. Trinitatis	Kirchengemeinde
25.08.2024	13. So. n. Trinitatis	Kirchlicher Fernunterricht

### Universitätsklinikum / Universitäts-Frauenklinik

Ev. Pfarrer Stephan Bernstein      stephan.bernstein@med.ovgu.de

0391 / 67-14220 oder 0391 / 67-17424

Ev. Pfarrer Friedrich Anacker      frieder.anacker@med.ovgu.de

0391 / 67-14220

Kath. Pfarrer Christoph Kunz:      christoph.kunz@med.ovgu.de

0391 / 67-14016

### Pfeiffersche Stiftungen

(bis 30.06.24) Ev. Pfarrer Hans Bartosch      hans.bartosch@pfeiffersche-stiftungen.org

0391 / 8505-116

### Klinikum Magdeburg gGmbH

Ev. Pfarrer Jens Schmiedchen      jens.schmiedchen@klinikum-magdeburg.de

Ev. Pfarrerin i.W Gesine Rabenstein      gesine.rabenstein@klinikum-magdeburg.de

Kath. Diakon Matthias Marcinkowski      matthias.marcinkowski@klinikum-magdeburg.de

0391 / 791-20 79

### Klinik St. Marienstift / MEDIAN Klinik NRZ Magdeburg

Kath. Schwester Teresa Kolpin      schwester.teresa@st-marienstift.de

0391 / 7262-806

## IMPRESSUM

Titelbild: Thorsten Keßler

Grafiken: Constanze Adler und EKM

Bilder: Thorsten Keßler (Seite 4 unten rechts, Seiten 7 rechts 12, 19, 20, 21), Monika Peisker (Seite 4 oben, Seiten 5, 7 links und Mitte), Helga Fiek (Seite 4 unten links), Josefine Martins (Seite 6) Gemeindebriefdruckerei (Seite 25, 26)

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindeboten: **31. Juli 2024**

Wir bitten um die Zusendung der Artikel an folgende E-Mail-Adresse:

**redaktion.gemeindebote@con-mi.de**

## Wunderbarer Wald

Wann warst du das letzte Mal im Wald? Es gibt so viele interessante Dinge über ihn zu berichten. Wenn du die Einzelheiten gleich weißt, wirst du bestimmt öfter deinen Fuß in den Wald setzen. **Ein fröhliches Spaziergehen!**

## Luftverbesserer

Die Wälder verarbeiten CO<sub>2</sub> (Kohlenstoffdioxid) aus der Luft und geben O<sub>2</sub> (Sauerstoff) ab, das Gas, das wir zum Atmen benötigen. Die CO<sub>2</sub>-Entnahme aus der Luft wirkt dem Klimawandel entgegen.



## Erholung-Pur

Wer im Wald unterwegs ist, entspannt den Körper und die Seele. Denn ein ausgiebiger Spaziergang

- Stärkt das Immunsystem
- Verbessert den Schlaf
- Stärkt das Gefühl von Ruhe, Geborgenheit und Wohlbefinden

Das satte Grün, der angenehme Duft der Bäume (Terpene) und die reine Luft haben eine heilsame Wirkung auf uns.



## Schutzfunktion

Ob am Fluss, im Gebirge oder in der Stadt, jeder Wald hat seine besondere Schutzfunktion.

- Viele und starke Wurzeln im Boden verhindern, dass die Erde durch Wasser und Wind abgetragen wird. Das gilt auch bei Schnee, da ist der Wald ein Lawinenschutz.
- Im Sommer ist der Wald ein guter Ort, um sich etwas zu kühlen, weil weniger Sonnenstrahlen eindringen und die Luftfeuchtigkeit höher ist. 3 – 8 °C kühler kann es da schon sein.
- Feinstaub und Gase werden aus der Luft gefiltert. Wenn die Baumkronen feucht sind, können sich die Gase im Regenwasser lösen.



## Wasserspeicher

Der Waldboden speichert sehr viel Wasser und verhindert, dass es an der Bodenoberfläche abfließt. Sind die Speicher voll, sickert das Wasser Schicht für Schicht, wie durch einen Filter, in das Grundwasser.



Finde die 12 Baumarten in dem Feld. (Vorwärts, rückwärts, waagrecht und senkrecht zu finden)



## Gemeinschaft

Mit Hilfe ihres Wurzelwerks helfen sich Bäume gegenseitig. Feine Pilzfäden, die an den Wurzeln der Bäume leben, sind die Kontakthersteller und leiten die Informationen weiter an andere Bäume.

Zum Beispiel wird bei schädlichen Käfern eine Flüssigkeit durch die Pilze an andere Wurzeln weitergegeben. Auch kranke Bäume werden mit Nährstoffen von anderen Bäumen versorgt.

Die Pilze bekommen dafür Zucker, den sie nicht selbst herstellen können.



S	D	E	I	C	H	E	G	M	K	N	H
D	R	N	K	W	Z	P	D	T	I	C	R
E	C	A	T	A	B	I	R	K	E	F	D
G	B	L	F	H	V	G	D	A	F	A	S
P	U	H	C	O	M	B	I	S	E	E	L
H	L	I	E	R	L	E	O	T	R	H	N
A	M	S	T	N	J	Z	H	A	W	C	O
S	E	K	F	I	P	R	G	N	T	U	V
E	D	J	B	A	C	K	D	I	M	B	C
L	I	N	D	E	S	C	H	E	P	H	J
O	A	M	E	H	R	F	I	C	H	T	E

Freust du dich über mehr? [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) gibt einiges her!



## Zahlen in der Bibel

Sieben Schmetterlinge suchen ihren Blumen-Landeplatz.  
Die aufgeführten Bibelstellen helfen dir,  
die Antwort zu finden.

### Bibelstellen:

- 2. Mose 25, 37
- Lukas 6, 13
- Jona 2, 1
- 2. Mose 34, 28
- 1. Samuel 17, 40
- 1. Petrus 3, 20
- 2. Mose 20, 11



Knochen, Wissen, Basteln, Herstellen, Spielen. © www.Gemeindebriefkasten.de



Wie viele Schöpfungstage brauchte Gott, um das Universum ins Dasein zu rufen?

Wie viel Jünger hatte der Herr Jesus?

Wie viele Gebote hat das von Gott auf dem Sinai erlassene Gesetz?

Wie viele Lampen (Arme) waren am goldenen Leuchter im Heiligtum?

Wie viele Menschen wurden durch die Arche vor der Sintflut gerettet?

Wie viele Tage und Nächte verbrachte Jona im Bauch eines Fisches?

Wie viele Steine hatte David in seine Schleudersteintasche gelegt?

Eine ganze Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.



Ihre  
Spende  
hilft!

# Ein Haus am Meer. Der Albtraum bengalischer Bauern.

Steigende Meeresspiegel versalzen in Bangladesch die Böden. Landwirtschaft wird nahezu unmöglich. Brot für die Welt unterstützt die Menschen dabei, weiterhin wirtschaftlich selbstständig zu bleiben und so ein Leben in Würde zu führen.

[brot-fuer-die-welt.de/klima](http://brot-fuer-die-welt.de/klima)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

## Büro des Kirchspiels und Gemeindebüro Altstadt-Martin

Neustädter Str. 6, 39104 Magdeburg

Frau Christina Leyh, ☎ 5434613, Fax 5353332

E-Mail: christina.leyh@ekmd.de, alt.stadt@web.de

Sprechzeiten: Di 10-12 und 15-18 Uhr, Do 15-17 Uhr, Fr 9-12Uhr

### Ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

**Vorsitzende des Gemeindekirchenrates:** Monika Peisker

☎ 0391-28898287, E-Mail: monika.peisker@ekmd.de

**Pfarrer:** Monika und Christian Peisker, ☎ 0391-28898287

E-Mail: monika.peisker@ekmd.de / christian.peisker@ekmd.de

**Dipl. Religionspädagogin:** Gabriele Humbert (im Dienst bis 16. Juni)

☎ über das Kirchspielbüro, privat ☎ 81089763, E-Mail: ghumbert@web.de

**Kirchenmusik:** Cora Hornung-Schaumberger ☎ 0176-70127884

E-Mail: cora.hornung@musicacavis.de

cora.hornung-schaumberger@ekmd.de

**Küster:** Wolfgang Reese ☎ 0162-9561935

**Hausmeister:** Wilber Baryairuka, ☎ 0162-8328725

**Förderverein Wallonerkirche:** Vorsitzender Thomas Böttcher,

E-Mail: th.boettcher1@gmx.de

**Redaktion** (verantwortlich im Sinne des Presserechts):

Arbeitsgruppe Gemeindebote: Friederike Kerntopf-Pohl, Thorsten Keßler

E-Mail: redaktion.gemeindebote@con-mi.de

<https://www.facebook.com/AltstadtMartin>

## Urlaub der Mitarbeitenden im Kirchspiel Altstadt-Martin

Herr Reese 01.06.-17.06.2024

Frau Leyh 21.06.05.07.2024

Herr Baryairuka 15.07.-24.07.2024

### Kirchspielkonto: KD Bank e.G. Duisburg

Spenden: (IBAN) DE69 3506 0190 1562 3080 20

(BIC) GENODED1DKD

Gemeindebeiträge: (IBAN) DE93 3506 0190 1552 2990 31

(BIC) GENODED1DKD

Verwendungszweck: RT 4201